



## AUSBILDUNG · DIE RECHTE HAND DER KREATIVPROFIS

# Medienassistent/in

Du willst überall dabei sein, wo digitale Inhalte entstehen? Dann ist die Ausbildung zum/zur Medienassistent/in vielleicht dein Einstieg in die Medienwelt. Du hilfst bei der Vorbereitung von Fotoshootings, bearbeitest Texte und unterstützt bei Videodrehen. Du bist die rechte Hand der Kreativprofis und sorgst für reibungslose Abläufe. Dafür solltest du gern organisieren, auf Details achten und dich schnell in neue Software einarbeiten. Hier erfährst du, was du als Medienassistent/in machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

## Was macht ein/e Medienassistent/in?

Dein Alltag hängt stark davon ab, wo du eingesetzt wirst. Du unterstützt Medienspezialist/innen in ganz unterschiedlichen Projekten. Du brauchst technisches Verständnis und Organisationstalent. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

### Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

#### Recherchieren

Du suchst Informationen, Bilder, Videos oder Töne für Medienprojekte. Du besorgst Materialien und kümmerst dich um Lizenzen.

#### Inhalte vorbereiten

Du legst Texte in einem Content-Management-System an, schneidest Bilder zu oder bereitest Präsentationen vor.

#### Projekte begleiten

Du koordinierst Termine, schreibst Protokolle und hältst die Kommunikation zwischen allen Beteiligten am Laufen.

#### Social Media

Du pflegst Kanäle, planst Beiträge und bereitest Inhalte für die Veröffentlichung vor.

#### Daten verwalten

Du ordnest und archivierst Bilder, Videos, Audiodateien und Texte. So findet das Team alles schnell wieder.

#### Technik betreuen

Du richtest Technik für Drehs, Fotoshootings und Aufnahmen ein. Du prüfst die Geräte und hilfst bei der Fehlersuche.

#### Korrekturlesen

Du prüfst Texte auf Rechtschreibung, Grammatik und Stil.

## Wo arbeitest du als Medienassistent/in?

Du arbeitest meist im Büro. Oft bist du aber auch bei Drehs, Fotoshootings oder Events vor Ort. Du bist eine wichtige Stütze im Team. Dabei lernst du viele Seiten der Medienproduktion kennen.

## Wie läuft die Ausbildung zum/zur Medienassistent/in ab?

### Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung ist in der Regel schulisch und findet oft an Berufsfachschulen statt. Sie dauert zwischen 2 und 3 Jahren. Praktika in Medienunternehmen geben dir einen direkten Einblick in den Berufsalltag.

### Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

#### Medienkonzeption und Produktion

Du lernst, Medienprojekte zu gestalten, zu planen und umzusetzen.

#### Grafikprogramme

Du lernst die Grundlagen gängiger Design- und Layoutprogramme wie Adobe Photoshop und InDesign.

#### Recht

Du bekommst Einblicke in Urheberrecht, Datenschutz und Medienrecht.

#### Betriebswirtschaft

Du lernst, wie Medienunternehmen arbeiten.

#### Medientechnik

Du arbeitest mit Hard- und Software für Bild, Ton, Video und Webdesign.

#### Kommunikation

Du übst Präsentationen, das Schreiben von Texten und den Austausch im Team und mit Kundinnen und Kunden.

#### Projektmanagement

Du planst und organisierst Medienprojekte.

## Welche Voraussetzungen brauchst du als Medienassistent/in?

### Was solltest du mitbringen?

- einen guten Haupt- oder Realschulabschluss
- Interesse an Medien, Technik und digitalen Trends
- Organisationsgeschick und Selbstständigkeit
- eine sorgfältige Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke
- eine schnelle Auffassungsgabe und Lust aufs Lernen
- gute Noten in Deutsch, eventuell auch in Kunst oder Informatik

## Was verdienst du in der Ausbildung?

### Gibt es eine Ausbildungsvergütung?

Da die Ausbildung schulisch ist, bekommst du in der Regel keine Ausbildungsvergütung.

## Passt die Ausbildung zum/zur Medienassistent/in zu dir?

Du hast Lust auf Medien und behältst gern den Überblick? Dann könnte das dein Beruf sein. Das spricht für die Ausbildung:

#### Kreative Projekte

Du arbeitest an Videos, Fotos, Grafiken und Texten mit.

#### Teamarbeit

Du arbeitest mit Grafiker/innen, Videograf/innen und anderen Medienassistent/innen zusammen.

#### Organisation

Du planst und koordinierst Projekte und sprichst mit Kundinnen und Kunden und anderen Fachleuten.

#### Sprungbrett

Du kannst später zum Beispiel Mediengestalter/in oder Medienkaufmann/frau werden.



## Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Medienassistent/in?

Was du als Medienassistent/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer für die Schülerzeitung recherchiert und Texte Korrektur liest, den Social-Media-Kanal der Klasse pflegt oder bei Schulfesten die Tontechnik aufbaut, zeigt Betrieben Sorgfalt und Medienkompetenz. Wer im Jugendzentrum ein Projekt mitorganisiert, beweist Selbstständigkeit. Wenn dich Layout und Grafik reizen, schau dir **Mediengestalter/in Digital und Print** an. Für Film, Ton und Video passt **Mediengestalter/in Bild und Ton**.

### AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

#### Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ für die Schülerzeitung Texte Korrektur liest  
**Sorgfalt**
- ✓ den Social-Media-Kanal deiner Klasse pflegst  
**Digitale Fitness**
- ✓ bei Schulfesten Licht- und Tontechnik aufbaut  
**Technikverständnis**
- ✓ im Jugendzentrum Projekte mitorganisiert  
**Selbstständigkeit**
- ✓ zu Themen, die dich packen, gründlich recherchierst  
**Neugier**

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

## Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Die Ausbildung öffnet dir viele Türen in die Medienbranche. Hier kannst du arbeiten:

- in Redaktionen von Zeitungen, Zeitschriften und Onlinemedien
- bei Werbe- und Digitalagenturen
- in Marketingabteilungen von Unternehmen
- bei Film- und Fernsehproduktionen
- bei Rundfunk- und Fernsehanstalten
- bei Verlagen und Druckereien im Medienmanagement
- im Bereich Corporate Media und E-Learning

## Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

### Spezialisierung

zum Beispiel auf Bildbearbeitung, Social Media Management, Textredaktion oder Web-Content-Management

### Staatlich geprüfte/r Techniker/in

im Bereich Medientechnik oder Medientechnikmanagement

### Weitere Ausbildung

zum Beispiel als Mediengestalter/in Digital und Print, Mediengestalter/in Bild und Ton oder Medienkaufmann/frau Digital und Print. Diese kannst du oft verkürzen.

### Studium

Mit Hochschulzugangsberechtigung kannst du zum Beispiel Medienmanagement, Kommunikationswissenschaft, Mediendesign oder Medieninformatik studieren.

## KURZ GESAGT

### Fazit: Dein vielseitiger Start in die Medienwelt

Als Medienassistent/in lernst du viele Bereiche der Medienbranche kennen. Du sammelst breite Erfahrung und kannst dich später spezialisieren. Die Ausbildung ist schulisch und dauert zwischen 2 und 3 Jahren.

Interesse geweckt? Informiere dich bei Berufsfachschulen in deiner Region über Angebote und Bewerbungsfristen.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Medien.



**Heiko Wohlgemuth**

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



#### Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

**dein-ausbildungsplatz.de**



#### Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

**karrieremag.de**

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de